

Niederschrift

über die 1. Sitzung der 18. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau am 23. Juni 2008 im Gasthof „Zum Frohsinn“ in Bosau.

Am Montag, dem 23. Juni 2008, findet um 19.30 Uhr die 1. Sitzung der 18. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau im Gasthof „Zum Frohsinn“ in Bosau statt.

Zu der von Herrn Bürgervorsteher Alfred Jeske einberufenen Sitzung sind folgende Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter erschienen:

Gemeindevertreter	Roger Barenscheer, Bosau,
Gemeindevertreter	Roland Bickel, Bosau,
Gemeindevertreter	Hubert Braasch, Bosau,
Gemeindevertreter	Thomas Ehlers, Liensfeld,
Gemeindevertreterin	Annaliese Haag, Bosau,
Gemeindevertreter	Heinrich Haß, Thürk,
Gemeindevertreter	Jan-Klass Haß, Thürk,
Gemeindevertreter	Eberhard Jeschull, Bosau,
Gemeindevertreter	Alfred Jeske, Hutzfeld,
Gemeindevertreterin	Kirsten Jurenz, Brackrade,
Gemeindevertreter	Burkhard Klinke, Bosau,
Gemeindevertreter	Marcus Landsetzer, Bosau,
Gemeindevertreter	Max Plieske, Brackrade,
Gemeindevertreter	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
Gemeindevertreterin	Kerstin Schrameier, Liensfeld,
Gemeindevertreterin	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
Gemeindevertreter	Gerd Warda, Bosau,
Gemeindevertreter	Manfred Wollschläger, Bosau,

Es fehlt entschuldigt:

Gemeindevertreter	Eberhard Rauch, Bosau,
-------------------	------------------------

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Protokollführerin	Kirsten Splettstößer, Hutzfeld,
Gleichstellungsbeauftragte	Bianca Arendt, Hassendorf,
Amtmann	Peter Boye, Hutzfeld,
Gemeindeoberinspektor	Thomas Hökendorf, Eutin,
Angestellte	Anja Wendt, Darry,
Angestellte	Monika Tesch, Eutin.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung sowie die ausgeschiedenen Gemeindevertreter und bürgerlichen Mitglieder und alle Anwesenden, insbesondere den Amtsvorsteher Herrn Leonhardt, Herrn Gemeindeführer Klaus-Peter Kühl, den stellvertretenden Gemeindeführer Herrn Andreas Riemke, Herrn Ehrengemeindeführer Karlheinz Mielke, den Dorfvorsteher Herrn Gustav Harm sowie die Dorfvorsteherinnen Frau Birte Glatzer und Frau Sylvia Haß, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Bianca Arendt, die Seniorenbeiratsvorsitzende Frau Ursula Koppe, die Vertreter der Presse, den Vorsitzenden der Volkshochschule Herrn Jürgen Behnke und den Vorsitzenden des Segelsportclubs Herrn Rolf Jeche sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, und die Einladung zusammen mit der Tagesordnung allen Mitgliedern der Gemeindevertretung rechtzeitig zugegangen ist. Die nach der Hauptsatzung erforderliche Bekanntmachung ist am 12. Juni 2008 erfolgt.

Einwendungen gegen die Einladung, Tagesordnung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Der Bürgervorsteher Alfred Jeske erläutert, dass die wählbaren Bürger kein Stimmrecht innerhalb der Fraktionssitzungen haben.

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Erklärung der Fraktionen
 - a) Fraktionsvorsitzende/Fraktionsvorsitzender
 - b) Mitglieder der Fraktion
 - c) Stimmrecht für wählbare Bürger/innen in Fraktionssitzungen
2. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung gem. 33 Abs. 1 Gemeindeordnung
3. Wahl des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung
 - a) Bürgervorsteherin oder Bürgervorsteher
 - b) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter
 - c) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter
4. Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung
5. Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister
 - a) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter
 - b) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter
 - c) III. Stellvertreterin oder III. Stellvertreter
 - d) Vereidigung und Einführung der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters
6. II. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 27/2008-

7. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse
 - a) Hauptausschuss
 - b) Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschuss
 - c) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
 - d) Wirtschaft- und Tourismusausschuss
 - e) Wahlprüfungsausschuss
 8. Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder
 9. a) Wahl der Ausschussvorsitzenden
 - b) Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
 10. Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss
 11. Wahl weiterer Mitglieder für den Amtsausschuss
 12. Wahl der Stellvertreter/innen für die weiteren Mitglieder im Amtsausschuss
 13. a) Wahl von 1 zusätzlichen Vertreter/In und deren Stellvertreter/In zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ostholstein
 - b) Vorschlag eines Vertreters/einer Vertreterin im Ausschuss für Netze und Anlagen des Zweckverbandes Ostholstein
 14. Wahl von 2 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag - Kreisverband
 15. Wahl von 3 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Finanzausschuss für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau
 16. Wahl von 3 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau
 17. Wahl der Protokollführerin oder des Protokollführers und deren Stellvertretung
 18. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 18. März 2008 (17. GV 24)
 19. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
 20. Bericht des Bürgermeisters gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
 21. Unterrichtung durch die ehemaligen Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
 22. Wahl der Schöffinnen und Schöffen für den Bereich der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 22/2008-
 23. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2007
-Sitzungsvorlage 17/2008-
 24. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2008
-Sitzungsvorlage 23/2008-
 25. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 gem. § 94 GO
-Sitzungsvorlage 16/2008-
 26. Erarbeitung eines Konzeptes zur Stärkung des Tourismus und nachhaltiger Attraktivitätssteigerung des Strandbereiches in Bosau
-Sitzungsvorlage 25/2008 und Unterlage der Fa. Kontor 21-
 27. Berichte, Verschiedenes und Anfragen
-

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden durch den Bürgervorsteher Alfred Jeske die ausgeschiedenen Gemeindevertreter Herr Enno Meier, Herr Otto Skusa, Herr Claus Fehling in Abwesenheit und Herr Tim Schröder geehrt.

Zusätzlich bedankt sich der Bürgervorsteher Alfred Jeske bei den Gemeindevertretern und Gemeindevertreterinnen der 17. Gemeindevertretung sowie den bürgerlichen Mitgliedern und der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Punkt 1: Erklärung der Fraktionen

- a) Fraktionsvorsitzende/Fraktionsvorsitzender
- b) Mitglieder der Fraktion
- c) Stimmrecht für wählbare Bürger/-innen in Fraktionen

- a) Fraktionsvorsitzende/Fraktionsvorsitzender

Als Fraktionsvorsitzende/Fraktionsvorsitzender werden benannt:

für die CDU-Fraktion:

Fraktionsvorsitzender

1. Stellvertreter

2. Stellvertreter

Manfred Wollschläger, Bosau,

Thomas Ehlers, Liensfeld,

Eberhard Rauch, Bosau,

für die WGB-Fraktion:

Fraktionsvorsitzender

1. Stellvertreter

2. Stellvertreter

Roger Barenscheer, Bosau,

Max Plieske, Brackrade,

Annaliese Haag, Bosau,

für die SPD-Fraktion:

Fraktionsvorsitzende

1. Stellvertreter

Birgit Steingraber-Klinke, Bosau,

Gerd Warda, Bosau,

für die FDP-Fraktion:

Fraktionsvorsitzender

1. Stellvertreter

Hubert Braasch, Bosau,

Roland Bickel, Bosau.

b) Mitglieder der Fraktion

Der CDU-Fraktion gehören an:

Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter

Thomas Ehlers, Liensfeld,
 Heinrich Haß, Thürk,
 Jan-Klaas Haß, Thürk,
 Eberhard Jeschull, Bosau,
 Alfred Jeske, Hutzfeld,
 Eberhard Rauch, Bosau,
 Kerstin Schrameier, Liensfeld,
 Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
 Manfred Wollschläger, Bosau,
bürgerliche Mitglieder:
 Enno Meier, Bosau,
 Jochen Veen, Braak.

Der WGB-Fraktion gehören an:

Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter

Roger Barenscheer, Bosau,
 Annaliese Haag, Bosau,
 Kirsten Jurenz, Brackrade,
 Max Plieske, Brackrade,
bürgerliche Mitglieder:
 Gerd Sacknieß, Bosau,
 Willi Dommasch, Hutzfeld,
 Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade.

Der SPD-Fraktion gehören an:

Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter

Burkhard Klinke, Bosau,
 Marcus Landsetzer, Bosau,
 Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
 Gerd Warda, Bosau,
bürgerliche Mitglieder:
 Otto Skusa, Majenfelde,
 Jürgen Storm, Bosau,
 Claudia Kähler-Boumaza, Hutzfeld,
 Helge Leide, Wöbs.

Der FDP-Fraktion gehören an:

Gemeindevertreter

Hubert Braasch, Bosau,
 Roland Bickel, Bosau,
bürgerliche Mitglieder:
 Ruth Schröder, Bosau,
 Bastian Wroblewski, Bosau,
 Ernst-Günter Schneider, Bosau.

c) Stimmrecht für wählbare Bürger/-innen in Fraktionssitzungen

Die Fraktionsvorsitzenden aller Fraktionen geben bekannt, dass alle bürgerlichen Mitglieder Stimmrecht in den Fraktionen erhalten.

Punkt 2: Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung gemäß § 33 Abs. 1 Gemeindeordnung

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske stellt gem. § 33 Abs. 1 der Geschäftsordnung fest, dass Frau Annaliese Haag, Bosau, das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist.

Frau Haag ist am 27.10.1941 geboren.

Einwendungen gegen die Feststellung des ältesten Mitgliedes werden nicht erhoben.

Frau Haag ist bereit die Verhandlungsleitung zu übernehmen und die Wahl des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung durchzuführen.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske überträgt Frau Haag als ältesten Mitglied den Vorsitz.

Punkt 3: Wahl des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

- a) Bürgervorsteherin oder Bürgervorsteher
- b) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter
- c) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter

Grundsätzlich gilt das Meiststimmverfahren.

Nach § 33 Abs. 2 GO kann jede Fraktion verlangen, dass die / der Vorsitzende der Gemeindevertretung und ihre / seine Stellvertreter auf Vorschlag der nach Satz 2 vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden. In diesem Fall steht den Fraktionen das Vorschlagsrecht für die Wahl der / des Vorsitzenden, der / des I. und II. stellvertretenden Vorsitzenden in der Reihenfolge der Höchstzahlen zu, die sich aus der Teilung der Sitzzahl der Fraktionen durch 1, 2, 3 usw. ergeben.

Für die Wahl gilt § 39 Abs. 1 GO, d.h. über die Wahlvorschläge wird mit Stimmenmehrheit beschlossen.

- a) Bürgervorsteherin oder Bürgervorsteher

Frau Haag übernimmt die Verhandlungsleitung.

Herr Manfred Wollschläger schlägt für die CDU-Fraktionen zur Wahl des Bürgervorstehers Herrn Alfred Jeske vor

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion das Wahlverfahren nach dem Höchstzahlenrecht.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion gemäß § 40(2) der Gemeindeordnung geheime Wahl.

Die Wahlprüfungsorganisation übernehmen Herr Amtmann Peter Boye und Herr Gemeindeoberinspektor Thomas Hökendorf.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

Nach § 33 Abs. 5 GO wird der Vorsitzende der Gemeindevertretung vom ältesten Mitglied, die anderen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Vorsitzenden durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihre Tätigkeit eingeführt.

Frau Haag verpflichtet Herrn Alfred Jeske auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in die Tätigkeit als Bürgervorsteher der 18. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau ein. Sie übergibt die Verhandlungsleitung an Herrn Alfred Jeske.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und übernimmt die Verhandlungsleitung.

b) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter

Herr Manfred Wollschläger von der CDU-Fraktion schlägt Frau Annaliese Haag vor.

Für die Wahl der I. Stellvertreterin des Bürgervorstehers wurde Frau Annaliese Haag vorgeschlagen.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion gemäß § 40(2) der Gemeindeordnung geheime Wahl.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

c) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter

Herr Roger Barenscheer von der WGB-Fraktion schlägt Herrn Heinrich Haß vor.

Frau Birgit Steingräber-Klinke von der SPD-Fraktion schlägt Herrn Marcus Landsetzer vor.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion gemäß § 40(2) der Gemeindeordnung geheime Wahl.

Für die Wahl des II. Stellvertreters des Bürgervorstehers wurde für den ersten Wahlgang Herr Heinrich Haß vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Der zweite Wahlgang entfällt.

Damit ist Frau Annaliese Haag zur I. Stellvertreterin des Bürgervorstehers und Herr Heinrich Haß zum II. Stellvertreter des Bürgervorstehers gewählt.

Frau Annaliese Haag und Herr Heinrich Haß nehmen ihre Ämter an.

Punkt 4: Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter durch Handschlag gem. § 33 Abs. 5 GO auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer/seiner Obliegenheiten und führt sie zugleich in die Tätigkeit als Gemeindevertreterin oder Gemeindevertreter ein.

Punkt 5: Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister

- a) I. Stellvertreterin oder I. Stellvertreter
- b) II. Stellvertreterin oder II. Stellvertreter
- c) III. Stellvertreterin oder III. Stellvertreter

Grundsätzlich gilt das Meiststimmverfahren.

Nach § 33 Abs. 2 GO kann jede Fraktion verlangen, dass die / der Vorsitzende der Gemeindevertretung und ihre / seine Stellvertreter auf Vorschlag der nach Satz 2 vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden. In diesem Fall steht den Fraktionen das Vorschlagsrecht für die Wahl der / des Vorsitzenden, der / des I. und II. stellvertretenden Vorsitzenden in der Reihenfolge der Höchstzahlen zu, die sich aus der Teilung der Sitzzahl der Fraktionen durch 1, 2, 3 usw. ergeben.

Für die Wahl gilt § 39 Abs. 1 GO, d.h. über die Wahlvorschläge wird mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Herr Manfred Wollschläger beantragt für die CDU-Fraktion Verhältniswahl.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion Wahl nach Höchstwahlrecht.

- a) Für die Wahl des I. Stellvertreters des Bürgermeisters wird Herr Manfred Wollschläger, CDU, von Herrn Thomas Ehlers vor der CDU-Fraktion vorgeschlagen.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt gemäß § 40(2) der Gemeindeordnung geheime Wahl.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Herr Manfred Wollschläger erklärt, dass er die Wahl annimmt.

b) Für die Wahl des II. Stellvertreters des Bürgermeisters wird Herr Roger Barenscheer, WGB, von Manfred Wollschläger von der CDU-Fraktion vorgeschlagen.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt gemäß § 40(2) der Gemeindeordnung geheime Wahl.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Herr Roger Barenscheer erklärt, dass er die Wahl annimmt.

c) Für die Wahl des III. Stellvertreters des Bürgermeisters wird Herr Eberhard Rauch, CDU von Herrn Roger Barenscheer von der WGB-Fraktion und Herr Gerd Warda, SPD von Frau Birgit Steingräber-Klinke von der SPD-Fraktion vorgeschlagen.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt gemäß § 40(2) der Gemeindeordnung geheime Wahl.

Für die Wahl des III. Stellvertreters des Bürgermeisters wurde für den ersten Wahlgang Herr Eberhard Rauch vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Der zweite Wahlgang entfällt.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske verliest eine Erklärung von Herrn Eberhard Rauch, dass er die Wahl annimmt.

Der Bürgervorsteher, Herr Alfred Jeske, stellt fest, dass zum I. Stellvertreter des Bürgermeisters Herr Manfred Wollschläger, zum II. Stellvertreter des Bürgermeisters Herr Roger Barenscheer und zum III. Stellvertreter des Bürgermeisters Herr Eberhard Rauch gewählt sind.

Nach § 57 e Abs. 3 GO werden die Stellvertreter des Bürgermeisters für die Dauer ihrer Wahlzeit zu Ehrenbeamten ernannt. Ihnen werden die Ernennungsurkunden ausgehändigt. Sie werden gem. § 58 GO von dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung vereidigt und in ihr Amt eingeführt. Herr Eberhard Rauch wird zu einem späterem Zeitpunkt vereidigt.

Punkt 6: II. Nachtrag zur Haushaltsatzung der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 27/2008-

Beschluss:

Der beigefügte II. Nachtrag zur Haushaltsatzung der Gemeinde Bosau wird beschlossen. (Anlage 1)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 7: Wahl der Mitglieder der Ausschüsse

- a) Hauptausschuss
- b) Schul-, Sport-, Kultur- und Jugendausschuss
- c) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
- d) Wirtschafts- und Tourismusausschuss
- e) Wahlprüfungsausschuss

Die Wahlverfahren sind den Gemeindevertretern durch die Übersendung der Unterlagen bekannt. Die Zusammensetzung der Ausschüsse ergibt sich aus § 8 der Hauptsatzung.

Herr Bürgermeister Mario Schmidt gibt bekannt, dass eine Blockwahl für die Besetzung aller Ausschüsse möglich ist.

- a) Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder für die Besetzung des Hauptausschusses schriftlich benannt:

<u>Zusammensetzung:</u>	Heinrich Haß	CDU
	Eberhard Jeschull	CDU
	Alfred Jeske	CDU
	Manfred Wollschläger	CDU
	Roger Barenscheer	WGB
	Max Plieske	WGB
	Birgit Steingräber-Klinke	SPD
	Gerd Warda	SPD
	Roland Bickel	FDP

b) Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder für die Besetzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses schriftlich benannt:

<u>Zusammensetzung:</u>	Thomas Ehlers	CDU
	Heinrich Haß	CDU
	Wolf-Heinrich Schumacher	CDU
	Manfred Wollschläger	CDU
	Gerd Sacknieß (bürgerl. Mitglied)	WGB
	Dr. Charlotte Jurenz (bürgerl. Mitglied)	WGB
	Burkhard Klinke	SPD
	Marcus Landsetzer	SPD
	Bastian Wroblewski (bürgerl. Mitglied)	FDP

c) Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder für die Besetzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses schriftlich benannt:

<u>Zusammensetzung:</u>	Jochen Veen (bürgerl. Mitglied)	CDU
	Thomas Ehlers	CDU
	Eberhard Rauch	CDU
	Wolf-Heinrich Schumacher	CDU
	Willi Dommasch (bürgerl. Mitglied)	WGB
	Annaliese Haag	WGB
	Otto Skusa (bürgerl. Mitglied)	SPD
	Gerd Warda	SPD
	Hubert Braasch	FDP

d) Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder für die Besetzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses schriftlich benannt:

<u>Zusammensetzung:</u>	Enno Meier (bürgerl. Mitglied)	CDU
	Jan-Klaas Haß	CDU
	Eberhard Rauch	CDU
	Kerstin Schrameier	CDU
	Max Plieske	WGB
	Roger Barenscheer	WGB
	Jürgen Storm (bürgerl. Mitglied)	SPD
	Gerd Warda	SPD
	Ruth Schröder (bürgerl. Mitgl.)	FDP

e) Wahlprüfungsausschuss

Von den Fraktionen werden folgende Mitglieder benannt:

Wolf-Heinrich Schumacher	CDU
Max Plieske	WGB
Marcus Landsetzer	SPD
Roland Bickel	FDP

Abstimmungsergebnis a) bis e): 18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 8: Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder

- a) Hauptausschuss
- b) Sozial-, Schul-, Sport- und Jugendausschuss
- c) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
- d) Wirtschafts- und Tourismusausschuss
- e) Wahlprüfungsausschuss

Von den Fraktionen wurden schriftliche Anträge eingereicht:

a) Hauptausschuss:CDU-Fraktion

Thomas Ehlers
Jan-Klaas Haß
Kerstin Schrameier

WGB-Fraktion

Annaliese Haag
Kirsten Jurenz

SPD-Fraktion

Burkhard Klinke
Marcus Landsetzer

FDP-Fraktion

Hubert Braasch

b) Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschuss:CDU-Fraktion

Eberhard Jeschull
Eberhard Rauch
Alfred Jeske

WGB-Fraktion

Kirsten Jurenz
Max Plieske
Annaliese Haag

SPD-Fraktion

Claudia Kähler-Boumaza (bürgerl. Mitglied)
Helge Leide (bürgerl. Mitglied)
Birgit Steingräber-Klinke

FDP-Fraktion

Roland Bickel
Ruth Schröder (bürgerl. Mitglied)

c) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss:CDU-Fraktion

Jan-Klaas Haß
Heinrich Haß
Alfred Jeske

WGB-Fraktion

Roger Barenscheer
Max Plieske

SPD-Fraktion

Jürgen Storm (bürgerl. Mitglied)
Birgit Steingräber-Klinke
Marcus Landsetzer

FDP-Fraktion

Roland Bickel
Ernst-Günter Schneider (bürgerl. Mitglied)

d) Wirtschafts- und Tourismusausschuss:CDU-Fraktion

Eberhard Jeschull
Thomas Ehlers
Wolf-Heinrich Schumacher

WGB-Fraktion

Annaliese Haag
Kirsten Jurenz

Vorsitzender des Wahlprüfungsausschusses:

Der Vorsitzende / Die Vorsitzende des Wahlprüfungsausschusses wird innerhalb des Ausschusses gewählt.

b) Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt für die SPD-Fraktion die Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der Ausschüsse nach dem Zugriffsverfahren de Hondt.

Herr Manfred Wollschläger beantragt für die CDU-Fraktion die Besetzung des stellvertretenden Vorsitzenden des Bau-, Wege- und Umweltausschusses und die Besetzung des stellvertretenden Vorsitzenden des Schul-, Sport-, Kultur- und Jugendausschusses.

Stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses:

Thomas Ehlers CDU

Stellvertretende Vorsitzender des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses:

Gerd Sacknieß WGB

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

4 Enthaltungen

Für die weitere Wahl eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden zieht der Bürgervorsteher Alfred Jeske nach § 16(4) der Gemeindeordnung das Los, da WGB und SPD über die gleiche Höchstzahl verfügen.

Das Los fällt auf die WGB-Fraktion, die den stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Wirtschafts- und Tourismusausschusses benennen werden.

Stellvertretender Vorsitzender des Wirtschafts- und Tourismusausschusses:

Enno Meier CDU

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Stellvertretender Vorsitzender des Hauptausschusses:

Gerd Warda SPD

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

12 Enthaltungen

Stellvertretender Vorsitzender des Wahlprüfungsausschusses:

Der stellvertretende Vorsitzende / Die stellvertretende Vorsitzende des Wahlprüfungsausschusses wird innerhalb des Ausschusses gewählt.

Punkt 10: Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss

Herr Thomas Ehlers schlägt für die CDU-Fraktion Herrn Manfred Wollschläger vor.

Von den Fraktionen wird folgender Stellvertreter für den Bürgermeister im Amtsausschuss benannt: Manfred Wollschläger

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

Punkt 11: Wahl weiterer Mitglieder für den Amtsausschuss

Herr Manfred Wollschläger schlägt für die CDU-Fraktion Herrn Thomas Ehlers und Herrn Alfred Jeske vor.

Frau Birgit Steingräber-Klinke beantragt Verhältniswahl.

Frau Birgit Steingräber-Klinke schlägt für die SPD-Fraktion Frau Birgit Steingräber-Klinke vor.

Herr Roger Barescheer schlägt für die WGB-Fraktion Herrn Roger Barescheer vor.

Für die Wahl weiterer Mitglieder im Amtsausschuss wurde für den ersten Wahlgang Herr Roger Barescheer vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Der zweite Wahlgang entfällt.

Des Weiteren wurden folgende Mitglieder für den Amtsausschuss benannt: Thomas Ehlers und Alfred Jeske

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 12: Wahl der Stellvertreter/-innen für die weiteren Mitglieder im Amtsausschuss

Herr Manfred Wollschläger schlägt für die CDU-Fraktion folgende stellvertretende Mitglieder für den Amtsausschuss vor:

Max Plieske für Thomas Ehlers,
Heinrich Haß für Alfred Jeske.

Frau Birgit Steingräber-Klinke schlägt für die SPD-Fraktion Birgit Steingräber-Klinke vor.

Herr Roger Barenscheer schlägt für die WGB-Fraktion Frau Annaliese Haag vor.

Von der CDU-Fraktion werden folgende Stellvertreter/-innen für die weiteren Mitglieder für den Amtsausschuss benannt:

Max Plieske für Thomas Ehlers,
Heinrich Haß für Alfred Jeske

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Für die Wahl weiterer stellvertretender Mitglieder im Amtsausschuss wurde für den ersten Wahlgang Frau Annaliese Haag für Roger Barenscheer vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Der zweite Wahlgang entfällt.

Punkt 13: a) Wahl von 1 zusätzlichen Vertreter/In und deren Stellvertreter/In zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ostholstein
b) Vorschlag eines Vertreters/einer Vertreterin im Ausschuss für Netze und Anlagen des Zweckverbandes Ostholstein

a) Die Wahl für Zweckverbände erfolgt nach dem Gesetz für kommunale Zusammenarbeit (GKZ) § 9 Abs. 3.

Von den Fraktionen wird zum zusätzlichem Vertreter zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ostholstein vorgeschlagen:

Eberhard Rauch

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Somit ist Herr Eberhard Rauch zum zusätzlichem Vertreter zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ostholstein gewählt.

Zur Stellvertreterin wird vorgeschlagen:
Kerstin Schrameier

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
6 Enthaltung

b) Vorschlag eines Vertreters im Ausschuss für Netze und Anlagen des Zweckverbandes Ostholstein

Nach § 12 der Satzung des Zweckverbandes Ostholstein wird ein Vorschlag der Gemeinde Bosau zur Neubesetzung dieser Position erwartet.

Beschluss:

Die Gemeinde Bosau schlägt Herrn Bürgermeister Mario Schmidt für die Besetzung des Ausschusses für Netze und Anlagen des Zweckverbandes Ostholstein vor.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

Für die Stellvertretung von Herrn Bürgermeister Mario Schmidt schlägt Herr Thomas Ehlers von der CDU-Fraktion Herrn Manfred Wollschläger vor.

Für die Stellvertretung von Herrn Bürgermeister Mario Schmidt schlägt Frau Birgit Steingräber-Klinke von der SPD-Fraktion Herrn Jürgen Storm vor.

Beschluss:

Die Gemeinde Bosau schlägt Herrn Jürgen Storm zur Vertretung von Bürgermeister Mario Schmidt vor.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
12 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss:

Die Gemeinde Bosau schlägt Herrn Manfred Wollschläger zur Vertretung von Bürgermeister Mario Schmidt vor.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Punkt 15: Wahl von 3 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Finanzausschuss für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau

Von den Fraktionen werden benannt:

Wolf-Heinrich Schumacher	CDU-Fraktion
Heinrich Haß	CDU-Fraktion
Hubert Braasch	FDP-Fraktion

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

Von der CDU-Fraktion werden als Vertretung Herr Eberhard Jeschull, Herr Alfred Jeske und Herr Jan-Klaas Haß vorgeschlagen.

Herr Hubert Braasch von der FDP-Fraktion schlägt als Vertretung Frau Ruth Schröder vor.

Frau Birgit Steingräber-Klinke von der SPD-Fraktion schlägt als Vertretung Frau Birgit Steingräber-Klinke vor.

Von den Fraktionen werden zu Stellvertreter für Herrn Schumacher und Herrn Haß benannt:

Eberhard Jeschull	CDU-Fraktion
Alfred Jeske	CDU-Fraktion
Jan-Klaas Haß	CDU-Fraktion

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Von den Fraktionen werden zu Stellvertreterinnen für Herrn Braasch benannt:

Ruth Schröder	FDP-Fraktion
Birgit Steingräber-Klinke	SPD-Fraktion

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
12 Enthaltungen

Punkt 16: Wahl von 3 Vertretern/Innen und deren Stellvertreter/Innen in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau

Herr Manfred Wollschläger von der CDU-Fraktion schlägt zur Wahl von Vertretern in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau Herrn Heinrich Haß und Herrn Thomas Ehlers vor.

Frau Birgit Steingräber-Klinke von der SPD-Fraktion schlägt zur Wahl von Vertretern in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau Frau Birgit Steingräber-Klinke vor.

Herr Roger Barencheer von der WGB-Fraktion schlägt zur Wahl von Vertretern in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau Herrn Max Plieske vor.

Als Vertreter in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau werden benannt:

Heinrich Haß	CDU-Fraktion
Thomas Ehlers	CDU-Fraktion

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Für die Wahl eines weiteren Vertreters in den Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau wurde für den ersten Wahlgang Herr Max Plieske vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Der zweite Wahlgang entfällt.

Herr Manfred Wollschläger von der CDU-Fraktion schlägt zur Wahl von Stellvertretern für die Vertreter der Mitglieder des Beirates für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau für die CDU-Vertreter Frau Kerstin Schrameier, Herrn Eberhard Jeschull und Jan-Klaas Haß vor.

Herr Roger Barencheer von der WGB-Fraktion schlägt zur Wahl von einer Stellvertreterin für die Vertreter der Mitglieder des Beirates für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau für den WGB-Vertreter Frau Annaliese Haag vor.

Von den Fraktionen werden zu Stellvertreter/Innen benannt:

Kerstin Schrameier	CDU-Fraktion
Eberhard Jeschull	CDU-Fraktion
Jan-Klaas Haß	CDU-Fraktion

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Von den Fraktionen wird zu Stellvertreterin benannt:

Annaliese Haag	WGB-Fraktion
----------------	--------------

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 17: Wahl der Protokollführerin oder des Protokollführers und deren Stellvertretung

Nach § 4 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung schlägt der Vorsitzende der Gemeindevertretung im Einvernehmen mit dem Bürgermeister eine Person für die Protokollführung und eine weitere für die Vertretung vor.

Seitens der Verwaltung ist die Verwaltungsangestellte Frau Kirsten Splettstößer zur Protokollführerin und die Verwaltungsfachangestellte Frau Anja Wendt zur stellvertretenden Protokollführerin vorgeschlagen worden.

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig die Verwaltungsangestellte Frau Kirsten Splettstößer zur Protokollführerin und die Verwaltungsfachangestellte Frau Anja Wendt zur stellvertretenden Protokollführerin.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 21:27 Uhr bis 21:35 Uhr.

Punkt 18: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 18. März 2008 (17. GV 24)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 19: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Schilder am Ehrenmal in Brackrade

Herr Wolfgang Gronau aus Brackrade beanstandet, dass die Schilder für die Weisung der Hausnummern am Ehrenmal in Brackrade teilweise in die falsche Richtung zeigen.

Herr Bürgermeister Mario Schmidt und Herr Amtmann Peter Boye werden sich die Situation vor Ort anschauen.

Graben Alter Schulweg

Herr Wolfgang Gronau aus Brackrade weist darauf hin, dass der Graben im Alten Schulweg nicht ordnungsgemäß gepflegt wird.

Herr Bürgermeister Mario Schmidt nimmt zu der Thematik Stellung.

Entwässerung Brackrade

Herr Willi Dommasch aus Hutzfeld informiert, dass das Regenwasser bei starken Regenfällen im Bereich der Hofstelle Thede in Brackrade nicht abfließen kann.

Herr Bürgermeister Mario Schmidt verweist auf den Bau-, Wege- und Umweltausschuss.

Zuwegung Kirche

Herr Gustav Harm aus Bosau beanstandet den Zustand des Weges zur Kirche in Bosau.

Herr Bürgermeister Mario Schmidt informiert über den Zeitplan zur Neupflasterung dieses Weges.

Gratulation zur Gemeindevertreterwahl

Herr Klaus-Peter Kühl aus Liensfeld gratuliert den Gemeindevertretern und Gemeindevertreterinnen zu ihrer Wahl und appelliert auf eine gute Zusammenarbeit.

Förderung Tourismus

Herr Gustav Harm aus Bosau appelliert an die Gemeindevertretung den Tourismus in der Gemeinde Bosau weiterhin zu fördern.

Weg zum Gemeindehaus bzw. Kindergarten in Bosau

Frau Karin Lepeschka aus Bosau beanstandet den Zustand des Weges zum Gemeindehaus in Bosau.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske informiert, dass dies ein Privatweg ist.

Punkt 20: Bericht des Bürgermeisters gem. § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Herr Bürgermeister Schmidt wünscht der 18. Gemeindevertretung gutes Gelingen und freut sich auf die Zusammenarbeit mit der 18. Gemeindevertretung und Herrn Bürgervorsteher Alfred Jeske..

Er informiert die Gemeindevertreter über folgende Sachstände:

-zu den versendeten Unterlagen:

- I. Nachtragshaushalt,
- Genehmigung Regionalschule,
- Terminplan Pastor-Piennig-Weg,
- Schreiben eines Anwohners der Strandsiedlung,

-zu den Unterlagen in den Gemeindevertretermappen:

- Ferienpass 2008,
- Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung,
- Zeitplan Baumaßnahme Biologieraum,
- Information zur Aufstellung der Haushaltspläne für die Schulen,
- Fahrplan Spielmobil,
- Seminarunterlage für Mandatsträger
- Informationen des Gemeindetages,

- Fördermittel zur durchgeführten Maßnahme Bushaltestelle Hassendorf in Höhe von 2.688 Euro,
- Anschaffung von sechs Pressluftatmer für die Freiwillige Feuerwehr Hutzfeld-Brackrade,
- unvermutete Kassenprüfung im Amt in Plön ohne Beanstandung,
- Planung für eine Einrichtung einer Krippengruppe in der Kindertagesstätte Hutzfeld,
- Gütesiegel für Kindertagesstätten,
- Unterlage zur Optimierung der lokalen Tourismusstrukturen rund um den Großen Plöner See
- anstehende Dorfschaftsversammlungen,
- Abschluss der Maßnahme Haselnußschlucht in dieser Woche,
- Termine Gemeindevertreterversammlung am 30.09.2008 und 16.12.2008,
- konstituierende Sitzung des Amtsausschusses am 10.07.2008 um 16:30 Uhr in Rathjensdorf.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 21: Unterrichtung durch die ehemaligen Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Gemäß § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung berichten die Ausschussvorsitzenden über die Tätigkeit der Ausschüsse:

- | | |
|--|-----------------------|
| 1. Wirtschafts- und Tourismusausschuss | Enno Meier |
| 2. Hauptausschuss | Manfred Wollschläger. |

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 22: Wahl der Schöffinnen und Schöffen für den Bereich der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 22/2008-

Beschluss:

Für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 – 2013 werden folgende Personen vorgeschlagen:

- Eberhard Jeschull, Bosau,
- Rudolf Jeske, Bosau,
- Ursula Warda, Bosau,
- Jürgen Storm, Bosau,
- Stephanie Kallmeyer, Liensfeld,
- Gerd Sacknieß, Bosau.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 23: Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82
Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2007
-Sitzungsvorlage 17/2008-

Beschluss:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82
Gemeindeordnung wird zugestimmt. (Anlage 2)

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Punkt 24: Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82
Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2008
-Sitzungsvorlage 23/2008-

Beschluss:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82
Gemeindeordnung wird zugestimmt. (Anlage 3)

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Punkt 25: Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 gem. § 94 GO
-Sitzungsvorlage 16/2008-

Beschluss:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 wird entsprechend der Prüfung
durch den Hauptausschuss am 29. Mai 2008 gemäß § 94 Gemeindeordnung
beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Punkt 26: Erarbeitung eines Konzeptes zur Stärkung des Tourismus und nachhaltiger
Attraktivitätssteigerung des Strandbereiches in Bosau
-Sitzungsvorlage 25/2008 und Unterlage der Fa. Kontor 21-

Herr Hubert Braasch von der FDP-Fraktion beantragt, dass die Thematik zurück in
den Wirtschafts- und Tourismusausschuss verwiesen wird.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 22:36 Uhr bis 22:42 Uhr.

Herr Max Plieske von der WGB-Fraktion beantragt, dass die Thematik zurück in den Wirtschafts- und Tourismusausschuss verwiesen wird.

Beschluss:

1. Der Wirtschafts- und Tourismusausschuss wird über die weitere Vorgehensweise entscheiden.
2. Es wird kurzfristig eine Sondersitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses durchgeführt.
3. Der Wirtschafts- und Tourismusausschuss wird zur Vergabe des Auftrages ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 27: Berichte, Verschiedenes und Anfragen

Internetauftritt des Luftkurortes Bosau

Herr Bürgermeister Mario Schmidt informiert, dass der neue Internetauftritt des Luftkurortes Bosau online ist.

Herr Gerd Warda äußert Kritik zu der neuen Internetseite.

Herr Bürgervorsteher Jeske erlaubt Herrn Enno Meier zu dieser Thematik sich zu Wort zu melden.

Herr Enno Meier berichtet, dass die Internetseite noch nicht ganz fertig gestellt ist, sondern noch teilweise in Arbeit ist.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske fordert eine Zusammenarbeit von Gerd Warda und Enno Meier für die Internetseite www.luftkurort-bosau.de.

Weg Hassendorf / Wöbs

Herr Wolf-Heinrich Schumacher erkundigt sich nach der Zeitschiene für die Maßnahme Feldweg Hassendorf nach Wöbs.

Herr Amtmann Peter Boye informiert, dass der Auftrag am 17.06.2008 vergeben wurde und die Einweisung nächste Woche stattfinden wird.

Internetauftritt des Luftkurortes Bosau

Frau Kerstin Schrameier steht gerne für technische Fragen zur Internetseite zur Verfügung.

Gastgeberverzeichnis 2008

Herr Hubert Braasch beanstandet die Bilder des Luftkurortes Bosau im Gastgeberverzeichnis 2008.

Frau Kerstin Schrameier informiert, dass die Werbung mehr auf Gefühle und Emotionen abzielt.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt Herr Bürgervorsteher Jeske die Sitzung um 22:57 Uhr mit einem Dank für die rege Mitarbeit.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Alfrede Jeske
-Bürgervorsteher-

gez. Kirsten Splettstößer
-Protokollführerin-